

	<p>Objekt: Ofenplatte mit dem Wappen des Markgraftums Niederlausitz (1718)</p> <p>Museum: Projekt Verlustsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Lübben, Museum</p> <p>Inventarnummer: 673</p>
--	---

Beschreibung

Quer rechteckige Ofenplatte mit profiliertem Rahmen, darin das Wappen des Markgraftums Niederlausitz. Im Schild der der nach rechts gewandte Lausitzer Stier, darüber ein Bügelhelm mit Grafenkrone und ein Adlerprotom als Helmzier. Die Helmdecken sind als Akanthus-Ranken gegeben. Beiderseits des Wappen die geteilte Jahreszahl "MDCC / XVIII".

Die Platte stammt vermutlich aus dem 1717 fertiggestellten Ständehaus in Lübben.

Ehemals Heimatmuseum Lübben. Wahrscheinlich Kriegsverlust 1945.

Foto: Erwin Schreyer (1942)

Lit.:

Christan Hirte, Wie wir Preußen wurden..., Lübben 2014, 13.

Grunddaten

Material/Technik:

Gusseisen

Maße:

Höhe: 52 cm, Breite: 76 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1718
	wer	
	wo	

Aufgenommen	wann	1942
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Lübben (Spreewald)
Verschollen	wann	1945
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Akanthus (Ornament)
- Ofen
- Ofenplatte
- Stier
- Verlustsache Märkische Sammlungen
- Wappen